



Inhaltsverzeichnis

1. Cisco Networking Academy Day 2012
2. Neuer Cisco-Akademie-Standort in historischer Bildungseinrichtung eröffnet
3. Entwicklungshilfe: Studenten lehren Informationstechnik in Sambia
4. Lernen mit WEB 2.0 – Es macht die Jugendlichen fit für den Alltag
5. Soziale Netzwerke: Internet-ABC vermittelt Eltern-Wissen
6. Social Networks in the International Marketing of German Universities

1. Cisco Networking Academy Day 2012

Der IT-Bildungsnetz e.V., Cisco und die Berufsbildenden Schulen Lingen laden zur nächsten Weiterbildungsveranstaltung ein. Der 11. Deutsche Networking Academy Day findet von Freitag, den 11. bis Samstag, den 12. Mai 2012 in Lingen (Ems) statt. Die Tagung wird an der BBS Lingen, Beckstr. 23, D-49809 Lingen www.bbs-lingen-gf.de durchgeführt. An der BBS werden IT Essentials und CCNA-Kurse unterrichtet. Die Schule ist Regionale und Lokale Cisco-Akademie und ein autorisiertes Pearson VUE-, Prometric- und Microsoft Office-Testcenter.

weitere Hinweise [Save The Date \(PDF\)](#)

2. Neuer Cisco-Akademie-Standort in historischer Bildungseinrichtung eröffnet

Putbus - 175 Jahre nach Gründung des Pädagogicum durch den Fürsten Malte zu Putbus und der erst kürzlich abgeschlossenen, umfangreichen Sanierung des Gebäudes gehört der [abacus e.V.](#) zu den ersten neuen Mietern. Die Cisco Regionalakademie knüpft mit ihren Angeboten an die Bildungstraditionen dieser geschichtsträchtigen Einrichtung der Stadt Putbus auf der Insel Rügen an.

„Neben den hervorragenden räumlichen Bedingungen war das am Standort ansässige [IT-College](#) mit seinen langjährigen Erfahrungen in der IT-Bildung der Hauptgrund, die Aktivitäten rund um das Akademie-Programm an diesen Standort zu verlegen.“ betonte der Vereinsvorsitzende, Dr. Jan Hartmann, auf der feierlichen Eröffnungsveranstaltung am 19.12.2011.

In der Bündelung aller Aktivitäten erhoffen sich beide Einrichtungen neue Impulse für die Qualifizierung des IT-Nachwuchses für die Unternehmen der Region. „Es gilt das Interesse an IT-Berufen und IT-Studiengängen rechtzeitig durch gezielte Angebote im Ganztags schulbereich bei Schülerinnen und Schülern zu wecken und ihnen gleichzeitig Studien- und Berufsbildungschancen im eigenen Land zu eröffnen.“, so Dr. Hartmann weiter.

Das IT-College, als anerkannte höhere Berufsfachschule, bietet mit seinen Ausbildungsangeboten vom Fachinformatiker bis hin zum Mediengestalter für Digital- und Printmedien sowohl den technisch interessierten, aber auch den kreativen Schulabgängern nahezu alle IT-Berufsfelder an.

„Neu ist, dass diese Ausbildungsinhalte auf ein späteres Bachelor-Studium angerechnet werden können. Damit eröffnet sich unseren Absolventen ein weiterer, attraktiver Bildungsweg.“, freut sich

Gunther Schrader, Geschäftsführer des IT-College, über die erst kürzlich getroffene Vereinbarung mit der Fachhochschule Wismar.

Eine erste gemeinsame Unternehmung beider Einrichtungen wird die Ausrichtung einer Sommer-Akademie für alle an der IT-Bildung sowie dem Cisco Akademie-Programm interessierten Lehrerinnen und Lehrer des gesamten Bundesgebietes sein.

zur Bildergalerie der Eröffnungsveranstaltung <http://itc-putbus.de/Eröffnung-abacus>

3. DAAD-Preis für erfolgreichen ausländischen Studenten

In unserer Ausgabe 2/2011 berichteten wir über die Entwicklungshilfe zweier Informatik-Studenten aus Krefeld beim Aufbau eines IT-Camps in Afrika. Sowohl für die beiden Studierenden als auch für die sambischen Teilnehmer am IT-Camp hat das Projekt nachhaltige Eindrücke und wertvolle Kenntnisse für die weitere Entwicklung erbracht. Darüber hinaus wurde Herr Zabeli nicht zuletzt wegen genau diesem Projekt von der Hochschule Niederrhein mit dem DAAD-Preis ausgezeichnet.

weiter auf <http://www.hs-niederrhein.de/daad-preis>

4. Lernen mit WEB 2.0 – Es macht die Jugendlichen fit für den Alltag

Lernen mit digitalen Medien - für die allgemeinbildenden Schulen ist das schon lange ein Thema. Doch wie sieht es in der beruflichen Bildung aus? Ist die spezifische Situation mit zwei Lernstätten - Schule und Betrieb - eher ein Hemmnis oder gar ein Motor? Zwei Projekte zeigen, wie PC, Internet und Web 2.0 gerade in der Berufsausbildung erfolgreich eingesetzt werden und welche zusätzlichen Kompetenzen die Jugendlichen dadurch erlangen.

weiter auf <http://bildungsklick.de/fit-fuer-den-alltag>

Quelle: bildungsklick.de

5. Soziale Netzwerke: Internet-ABC vermittelt Eltern-Wissen

Eltern und pädagogische Fachkräfte sind verunsichert, wie sie die Onlineaktivitäten ihrer Schützlinge verantwortungsvoll begleiten können. Der Elternbereich des Portals Internet-ABC bietet hierzu umfassende Informationen, Materialien und Hilfestellung. Früh übt sich: Bereits Grundschulkindern finden es spannend, sich in den großen sozialen Netzwerken zu präsentieren. Das eigene Profil ist nur einen Mausklick entfernt und kinderleicht zu erstellen. Aber sind sich die Kinder auch der Risiken bewusst?

weiter auf <http://www.lehrer-online.de/>

Quelle: Lehrer-Online

6. Social Networks in the International Marketing of German Universities

Die Ergebnisse des von GATE-Germany unterstützten Studierendenprojekts der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg SoNIM liefert Anregungen zur Nutzung von sozialen Netzwerken für das internationale

Hochschulmarketing. Untersucht wurde dabei nicht nur das in vielen Ländern dominierende Facebook, sondern auch Twitter, Renren (in China verbreitet) und Vkontakte (im russischsprachigen Raum gebräuchlich). Es werden Marketingfunktionen und -wirkungen der sozialen Netzwerke geordnet und beschrieben, Best-Practice-Beispiele gezeigt und Gestaltungshinweise gegeben. SoNIM wurde im Rahmen eines Projektseminars von einem internationalen Studierendenteam unter der Leitung von Prof. Dr. Jürgen Bode und der fachlichen Beratung von GATE-Germany von Oktober 2010 bis Januar 2011 durchgeführt.

<http://www.gate-germany.de/sonim.pdf>

Quelle: Deutscher Bildungsserver